

## Warum brauchen wir einen Masterplan?

Steigende Temperaturen, schmelzendes Polareis, vermehrte Naturkatastrophen und Wetterkapriolen – alles Zeichen für ein Weltklima, das aus den Fugen gerät. Die Hauptursache ist der Ausstoß von CO<sub>2</sub> durch die Verbrennung fossiler Energieträger.

## Klima sucht Schutz – auch bei Dir!

Die Stadt Heidelberg ist bereits seit langem im Klimaschutz aktiv. Das erste Klimaschutzkonzept gab es bereits 1992; zahlreiche Publikationen und eine Vielzahl umgesetzter und laufender Projekte zeigen: Die Stadt Heidelberg und viele weitere Akteure übernehmen Verantwortung.

Wir wollen die CO<sub>2</sub>-Emissionen senken und so das Klima schützen – unter dem Motto „Global denken, lokal handeln“! Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung.

## Was will der Masterplan 100% Klimaschutz?

In dem vom Bundesumweltministerium geförderten Projekt sollen in den nächsten drei Jahren Strategien und Ideen entwickelt werden, wie das Ziel der Bundesregierung – bis zum Jahr 2050 die CO<sub>2</sub>-Emissionen um 95 Prozent und den Endenergiebedarf um 50 Prozent zu reduzieren – auf kommunaler Ebene umgesetzt werden kann. Dazu bedarf es der Mitarbeit aller Akteure in unserer Stadt – Bürgerinnen und Bürger, Wirtschaft, Verwaltung, Universität, Vereine und Verbände.

## „Heidelberg ist eine Masterplan-Kommune...“

...mit vielen Aktiven im Klimaschutz!



Seit langem arbeiten wir an einer nachhaltigen Stadtentwicklung. Das weltweite Ziel, die Erderwärmung auf maximal 2 °C zu beschränken, erfordert Handeln auf lokaler Ebene. Mit dem Masterplan 100% Klimaschutz wollen wir gemeinsam mit Ihnen unsere Erfolgsgeschichte weiter schreiben.

Wir brauchen eine klimaneutrale Gesellschaft und dazu bedarf es der Mitarbeit aller Bürgerinnen und

Bürger. Nur mit Ihnen können wir den Klimawandel stoppen und die Zukunft unserer Kinder und Enkelkinder sichern.

Lassen Sie uns diese Chance nutzen – bringen Sie sich ein und beteiligen Sie sich – im Alltag, in der Freizeit und im Beruf. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

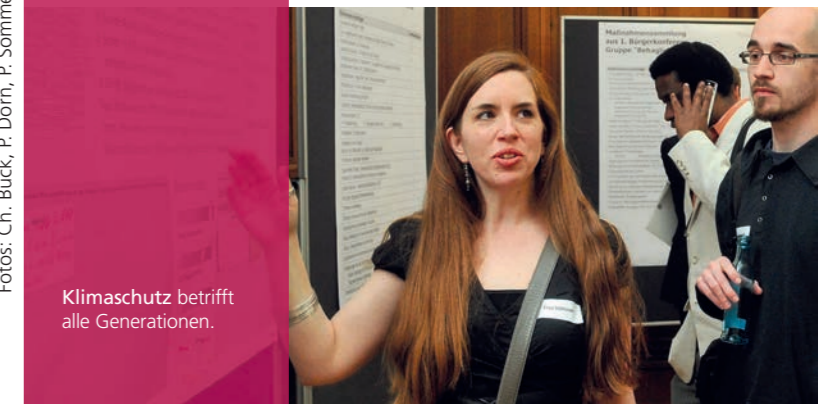
Ihr Oberbürgermeister

*Eckart Würzner*  
Dr. Eckart Würzner

## Was bisher geschah:

Mit Projektbeginn im Sommer 2012 wurde zunächst das Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg (ifeu) mit der gutachterlichen Erstellung des Masterplans von der Stadt Heidelberg beauftragt. Das ifeu erstellte eine aktuelle CO<sub>2</sub>-Bilanz und empfahl Strategien zur Erreichung der Klimaneutralität in Heidelberg bis 2050 – das Ziel des Masterplans 100% Klimaschutz. Parallel erfolgte im Rahmen der Bürgerbeteiligung eine Ideensammlung für Klimaschutzmaßnahmen. Möglichkeiten zur Beteiligung gab es

- im Heidelberg-Kreis Klimaschutz & Energie – einem Expertengremium aus Wirtschaft, Verwaltung, Kirchen, Stadtwerken, KliBA, Vereinen und Verbänden – sowie in sechs Arbeitsgruppen;
- auf Bürgerkonferenzen – bei drei öffentlichen Veranstaltungen konnten Heidelbergerinnen und Heidelberger ihre Ideen einbringen;
- auf dem Jugendklimagipfel – Jugendliche haben in zwei Tagen ihre Visionen für den Masterplan 100% Klimaschutz entwickelt.



Fotos: Ch. Buck, P. Dorn, P. Sommer

Klimaschutz betrifft alle Generationen.

## Die Handlungsfelder:



**Bauen und Sanieren** – durch klimabewusstes Bauen und Sanieren soll in Heidelberg im Gebäudebestand am meisten CO<sub>2</sub> eingespart werden.



**Verkehr und Mobilität** – durch Verkehrsvermeidung, Verkehrsverlagerung oder dessen klimaschonende Abwicklung können die Treibhausgase stark reduziert werden.



**Energieversorgung** – durch die Reduktion des Energieverbrauchs und durch den Einsatz erneuerbarer Energien wird die Energieversorgung klimaschonend gesichert.



**Energieeffiziente Produkte** – durch den effizienten Einsatz von Energie wird der Verbrauch drastisch zum Wohl des Klimas reduziert.



**Klimaneutrale Universität** – viele öffentliche Gebäude in Heidelberg können durch Gebäude-sanierung und effiziente Technik zum Klimaschutz beitragen.



**Bildung für den Klimaschutz** – Umweltbildung von klein auf trägt wesentlich zum Klimaschutz über Generationen hinweg bei.



**Klimafreundlicher Konsum und Ernährung** – Klimaschutz im Alltag ist gar nicht so schwer. Schon kleine Veränderungen bei Konsum und Ernährung helfen, das Klima zu schützen.

## Wie geht es weiter?

Das vom ifeu Institut entwickelte Masterplankonzept soll durch den Heidelberger Gemeinderat Anfang 2014 verabschiedet werden. Danach sollen bis 2016 erste Ideen und Maßnahmen umgesetzt werden. Hierzu bedarf es vieler Klimaschützer.

## Was können Sie tun?

Um das Ziel des Masterplans bis 2050 zu erreichen, braucht es bereits heute klimabewusste Menschen. Klimaschutz muss selbstverständlich werden – zum eigenen Wohl und dem unserer Kinder und Enkel.

## Blicken Sie in den CO<sub>2</sub>-Spiegel!

Ob wir es wollen oder nicht: jeden Tag produzieren wir Treibhausgase, indem wir kochen, zur Arbeit fahren, in den Urlaub fliegen oder Dinge kaufen, für deren Herstellung und Transport Energie gebraucht wurde.

Mit unserem CO<sub>2</sub>-Spiegel können Sie feststellen, wie klimafreundlich Sie leben: [www.heidelberg.de/CO2spiegel](http://www.heidelberg.de/CO2spiegel)

## Machen Sie mit!

Starten Sie Klimaschutzprojekte im privaten Bereich, im Bekanntenkreis, im Verein oder am Arbeitsplatz. Suchen Sie sich ein Handlungsfeld aus, das Sie interessiert und melden Sie sich bei uns. Wir unterstützen Sie gerne mit fachlichen Tipps oder bei der Suche nach Partnern für Ihre Ideen.

Am Masterplan können sich alle beteiligen – werden Sie zum Heidelberger Klimaschützer!

klima sucht schutz  
in heidelberg  ... auch bei dir!



**Kontakt:**  
Stadt Heidelberg  
Amt für Umweltschutz,  
Gewerbeaufsicht und Energie  
Kornmarkt 1  
69117 Heidelberg

Telefon  
Christine Fiedler/Dr. Sabine Neuer  
06221 58-45603  
Sekretariat  
06221 58-18000

[klimasuchtschutz@heidelberg.de](mailto:klimasuchtschutz@heidelberg.de)  
[www.heidelberg.de/masterplan100](http://www.heidelberg.de/masterplan100)

Heidelberg



### Masterplankommunen bundesweit

Im Masterplan 100 % Klimaschutz engagieren sich 19 Kommunen und Landkreise aus ganz Deutschland. Sie alle werden gefördert durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit. Viele Informationen hierzu und zum Klimaschutz finden Sie auf [www.kommunen.klimaschutz.de](http://www.kommunen.klimaschutz.de).

Masterplan  
100 % Klimaschutz  
Klimaschutz für die  
nächsten Generationen

GEFÖRDERT DURCH:

